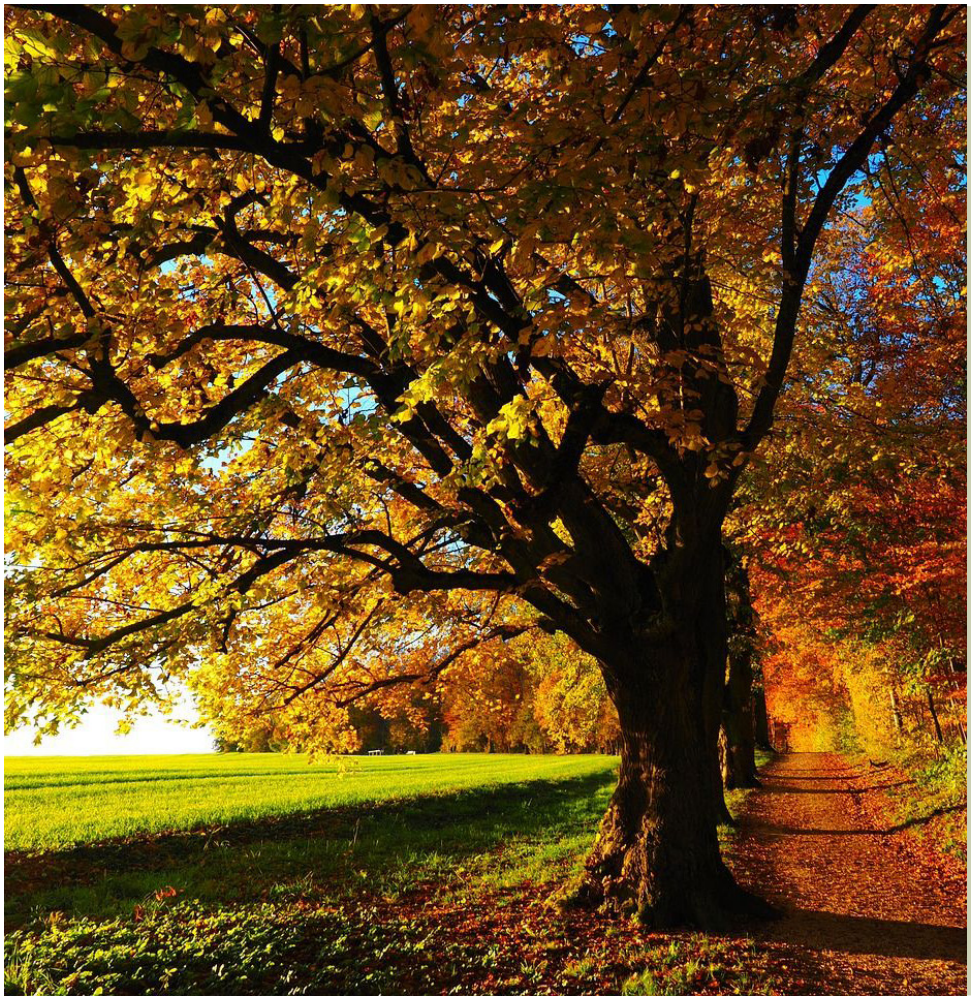
November 2023 | Nr. 339

WAIZENKIRCHNER GEMEINDE NACHRICHTEN



INHALT:

Meldeamt 2
Aktuelles 2-6, 12-13
Vereine 6-8
Soziales..... 9-10
Alten- und Pflegeheim 10-11
Gesunde Gemeinde..... 14
Bildung..... 15-16
Wirtschaft..... 17-18
Politik 19-23
Veranstaltungen 23-24

Der Herbst ist ein zweiter Frühling,
wo jedes Blatt zur Blüte wird.

(Albert Camus)

Amtliche Mitteilung
An einen Haushalt
Zugestellt durch Post.at

Geburten

Nicole Christian und Mathias Roithinger
Tochter **Hannah**

Nadine und Rene Gili
Sohn **Adrian**

Johanna und Simon Kriegner-Schramml
Sohn **Benjamin**

Sterbefälle

Anna-Elise Unger, Ritzing 17, verstorben am 21. Juli 2023 im 83. Lebensjahr

Bettina Schatzlmair, Jägergasse 16/6, verstorben am 23. Juli 2023 im 34. Lebensjahr

Anna Hinterberger, Oberviehbach 1, verstorben am 01. August 2023 im 95. Lebensjahr

Anna Fi Praher, Röckendorferholz 10, verstorben am 11. August 2023 im 18. Lebensjahr

Hermine Sageder, Manzing 14, verstorben am 22. August 2023 im 89. Lebensjahr

Maria Wagner, Ritzing 14, verstorben am 19. August 2023 im 97. Lebensjahr

Josef Aschauer, Manzing 3, verstorben am 26. August 2023 im 89. Lebensjahr

Sterbefälle

Franz Wöger, Oberwegbach 11, verstorben am 02. September 2023 im 88. Lebensjahr

Johann Gruber, Schloßfeld 4, verstorben am 09. September 2023 im 85. Lebensjahr

Herta Gruber, Schloßfeld 4, verstorben am 11. September 2023 im 83. Lebensjahr

Karoline Aschauer, Manzing 3, verstorben am 14. September 2023 im 87. Lebensjahr

Ludwig Hehenberger, Weg 3, verstorben am 20. September 2023 im 86. Lebensjahr

Freie Wohnungen

Folgende Wohnungen werden im Gemeindegebiet Waizenkirchen vergeben:

1. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9b/9

- ca. 97 m²
- nicht möbliert
- Dachgeschoss
- 4 Zimmer
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 1.035,53 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

Freie Wohnungen

2. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9a/7

- ca. 84 m²
- nicht möbliert
- Dachgeschoss
- 3 Zimmer
- sofort beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: 924,46 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

3. Wohnung

Adresse: Unterwegbach 9b/1

- 84 m²
- Paterre
- Balkon
- ab 01.12.2023 beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: ca. 974,02 € inkl. Betriebs- und Heizkosten

4. Wohnung

Adresse: Kienzlstraße 14

- 80 m²
- Garage und teilmöbliert
- ab 01.10. 2023 beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: ca. 650,00 € inkl. Betriebskosten

5. Wohnung

Adresse: Jägergasse 16/6

- 70 m²
- 3 Zimmer
- ab 01.01.2024 beziehbar

monatliche Gesamtbelastung: ca. 600,00 € exkl. Betriebs- und Heizkosten

Bei Interesse bzw. Fragen steht die Marktgemeinde Waizenkirchen gerne zur Verfügung, Tel.: 07277/ 22 55-0

Personelles

Pensionierungen

Unser langjähriger Bauhofleiter Herr Alois Sallaberger hat mit 01. Juni 2023 seinen wohlverdienten Ruhestand angetreten.
Im Jahr 1988 begann er mit seiner Tätigkeit im Bauhof der Marktgemeinde und war somit 35 Jahre im Gemeindedienst tätig. Seine Aufgaben umfassten sämtliche Bauhofarbeiten, den Freibaddienst, Winterdienst und ab 1996 hatte er die Bauhofleitung über.

Wir bedanken uns bei Lois für seine langjährige Tätigkeit und wünschen ihm in der Pension alles Gute, sowie viel Zeit für seine Hobbies.

Die Bauhofleitung übernahm Herr Gerhard Lehner-Dittenberger

Im Bauhof stand dieses Jahr eine weitere Pensionierung an. Herr Johann Aschauer trat mit 01. Oktober 2023 seinen wohlverdienten Ruhestand an.
Herr Aschauer begann 1993 im Bauhof zu arbeiten und übernahm später die Tätigkeit als Gebäudewart.

Wir danken Johann für seine langjährige Tätigkeit und wünschen ihm in der Pension alles Gute, sowie viel Zeit für sein Hobby.

Neuaufnahme

Im Zuge der Pensionierung von Herrn Johann Aschauer wurde der neue Gebäudewart Herr Hannes Berner bereits mit 01. Jänner 2023 aufgenommen.

Neben den Tätigkeiten als Gebäudewart ist Herr Berner auch als Bademeister tätig.

Wir wünschen Hannes viel Freude und Erfolg im Gemeindedienst.

Essen auf Rädern

Die Marktgemeinde Waizenkirchen bedankt sich bei Herrn Franz Haider für sein langjähriges Mithelfen bei Essen auf Rädern.

Zur Verstärkung des „Essen auf Rädern Teams“ suchen wir ehrenamtliche Fahrerinnen und Fahrer die flexibel an verschiedenen Wochentagen unterstützen möchten.

Jede/r Fahrer/in sollte noch über gute Fahrkenntnisse verfügen.

Grobe Aufgabenbeschreibung:

Die fertigen Portionen der (derzeitigen Peuerbacher) Altenheimküche müssen in das Auto einsortiert und dann an ca. 25-30 Bezieher ausgeliefert werden.

Die Fahrer sind (derzeit) in 3 Gruppen aufgeteilt und fahren jeweils 2-3x alle drei Wochen.

Bei Interesse und Fragen bitte um Kontaktaufnahme mit der Gemeindeverwaltung, Tel. 07277/2255-0.

Neues aus dem Bauamt

Bauarbeiten an der Wasserversorgungsleitung und Nahwärmeleitung

Seit Ende Mai fanden anfänglich im Bereich der Klosterstraße bzw. Kuefsteinweg, anschließend in der Lederergasse, Bauarbeiten an der Wasserversorgungsleitung und an der Nahwärmeleitung statt. Mehrere hundert Meter der Wasserversorgungsleitung mussten aufgrund der in die Jahre gekommenen Materialien erneuert werden. Vor allem die Grabungsarbeiten im Kuefsteinweg gestalteten sich wegen der Enge des Weges als große Herausforderung. Da der Arbeitsraum sehr eingeschränkt ist, wurde zuerst eine Künette für die Wasserversorgungsleitung durch den Kuefsteinweg gegraben. Die gesamten Arbeiten inkl. Verlegung der Leitungen dauerten mehrere Monate. Viele Leitungen mussten auf engstem Raum untergebracht werden. Mitte September konnten die Künetten verschlossen werden und die Sperre Kuefsteinweg bzw. Klosterstraße aufgehoben werden.

Auf diesem Wege bedanken wir uns nochmals bei allen GemeindebürgerInnen, im Speziellen bei sämtlichen AnliegerInnen, für Ihre Geduld und Ihr Verständnis. Die Firmen waren stets bemüht die Einschränkungen und Belastungen, welche im Zuge der Bauarbeiten auftraten, in einem erträglichen Maß zu halten.

Erneuerung Funcourt

Nachdem der bisherige Funcourt in die Jahre gekommen war und bereits große Abnutzungserscheinungen auftraten, wurde im Sommer 2023 mit dem Bau des neuen Funcourts begonnen. Die Bauarbeiten an dem aus Metall bestehenden, neuen Funcourt dauerten mehrere Wochen. Das lange Warten hat sich jedoch gelohnt und es entstand eine moderne Freizeitattraktion, sowohl für Jugendliche, als auch für Erwachsene. Seit einigen Wochen wird der neu errichtete Funcourt gut besucht. Ob für Fußball, Basketball oder einfach nur zum sinnvollen Abhängen. Die BürgerInnen freuen sich darüber und genau so soll es auch sein!

Wir appellieren an die Benutzer, die Anlage sauber zu halten und nichts zu beschädigen!

Kindergartenerweiterung

Die bereits seit Jahren notwendige Erweiterung unseres Kindergartens kann endlich begonnen werden. Die derzeitige Lage ist vor allem für das Personal sehr herausfordernd. Seit einem Jahr werden die Kinder nicht nur in der Expositur in Heiligenberg, in welcher sich ein Gruppenraum befindet, sondern auch in zwei provisorisch eingerichteten Räumen im Pfarrheim betreut. Hier soll es sich aber um keine Dauerlösung handeln. So ist beabsichtigt, mit den Bauarbeiten zur Erweiterung des bestehenden Kindergartens noch im Februar/ März des Jahres 2024 zu beginnen. Entstehen sollen zwei neue Gruppenräume und ein Raum für eine Krabbelgruppe. Weiters ist beabsichtigt im Erdgeschoss einen Bewegungsraum und einen Ersatzraum für eine weitere Gruppe einzurichten. Wir hoffen, die Bauarbeiten werden rasch voranschreiten, damit wir unseren Kleinsten zukünftig wieder ausreichend Platz bieten können.

Für die entstehenden Erschwernisse, welche für die Mitarbeiter, aber auch für die Eltern bereits jetzt und in den kommenden Monaten entstehen, möchten wir um Verständnis bitten, aber auch die Arbeiten benötigen Platz. So kam es bereits in den vergangenen Wochen im Zuge der Leitungsbauarbeiten vor dem Kindergartengebäude zu beengten Platzverhältnissen. Die Eltern werden gebeten, die Kinder nicht direkt vor dem Kindergarten aussteigen zu lassen, da einfach keine Parkplätze im direkten Nahbereich zur Verfügung stehen. Hier bieten sich die Parkplätze entlang der Bahnhofstraße an.

Zisternenförderung und Regenwassernutzungs-Förderung

Eine Regenwassernutzung hat viele Vorteile:

- Ressourcenschonung und Schutz des Trinkwassers
- Verringerung der Abflussspitzen im Kanal
- Kosteneinsparung durch geringere Dimensionierungen im Kanalnetz
- Hochwasserschutz ua.

Richtlinien der Marktgemeinde Waizenkirchen für die Förderung von Regenwassernutzanlagen:

Ziel der Förderung

Die Marktgemeinde Waizenkirchen fördert die Ausstattung von Wohngebäuden mit Regenwasseranlagen, um den Verbrauch von hochwertigen Grund- und Quellwasser durch die Verwendung von Niederschlagswasser zu verringern.

Auf die Auszahlung der gewährten Zuschüsse besteht kein Rechtsanspruch. Sie werden nur in dem Umfang ausbezahlt, soweit die dafür im Haushalt vorgesehene Mittel nicht ausgeschöpft sind.

Förderungsfähige Maßnahmen

Gefördert wird die Ausstattung von Wohngebäuden (Ein- und Mehrfamilienhäuser) mit Regenwasseranlagen.
Regenwasseranlagen sind Einrichtungen, die über Dachflächen ablaufendes Niederschlagswasser zur weiteren Verwendung im häuslichen Bereich sammeln, z.B. für die Gartenbewässerung, gegebenfalls für die WC-Spülung.

Förderungsfähig sind folgende Maßnahmen:

- Anschaffung, Bau und Installation eines Speichers einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten
- Anschaffung und Installation eines separaten Leitungssystem (vom Dach über Speicher zu den Verbrauchsstellen), ausgeschlossen von der Förderung sind Dachrinnen und Fallrohre
- Anschaffung und Installation von technischen Bauteilen (z.B. Hauswasserautomat, Ventile, Hähne)
- Umrüstung bestehender Erdöltanks und Abwassergruben

Die Förderung wird ausgeschlossen

- wenn für diese Maßnahme Mittel aus anderen Förderungsprogrammen bereits in Anspruch genommen werden
- für bereits bestehende Anlagen
- wenn die Maßnahme bereits begonnen wurde bzw. abgeschlossen ist.

Förderungsgrundsätze

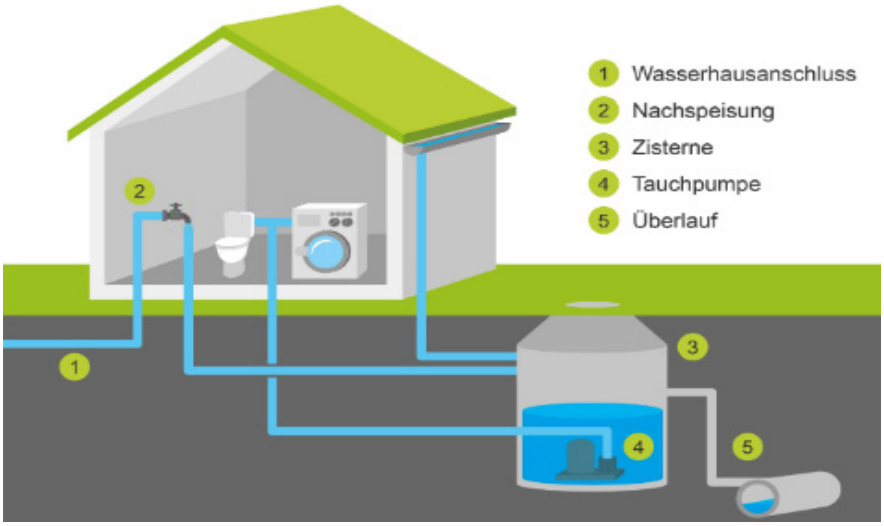
Die Regenwasseranlagen sind nach etwaigen Richtlinien und Empfehlungen höherrangiger Behörden zu erstellen und zu betreiben. Weiterhin sind die einschlägigen Ö-Normen zu berücksichtigen.
Arbeiten an der Trinkwasserinstallation (z.B. Trinkwassernachspeisung) sind ausschließlich von befugten Installationsfirmen durchzuführen.
Bei der Materialwahl des Rohrleitungsnetzes sind aus Korrosionsgründen Kunststoffrohre empfehlenswert.

Art, Umfang und Höhe der Zuschüsse

Der Zuschuss wird gemäß Pos. 8 nach Abschluss der Maßnahme und nach Vorlage der Rechnung mit einem Fördersatz von € 50,00/m³ Nutzinhalt , max. € 500,00 gewährt.

Inkrafttreten

Diese Förderungsrichtlinien traten mit 01.01.2020 in Kraft, eine rückwirkende Förderung für bereits errichtete Anlagen ist nicht möglich.



Feuerpolizeiliche Überprüfungen bewahren vor Leid und Schaden

Die feuerpolizeiliche Überprüfung, in der Umgangssprache zur „Feuerbeschau“ reduziert, ist in vielen Gebäuden die einzige „Prüfung“ eines Gebäudes und sie ist bei so manchem Betroffenen nicht gerade beliebt, wofür er oft gute Gründe hat. Dabei wird - wie beim Vorbeugen - dem Brandschutz - gelegentlich noch immer übersehen, dass es sich hier um keine Schikane, sondern um eine Sicherheitsmaßnahme handelt. Sieht man sich den Umfang der Kontrollen an, erkennt man auch deren Wichtigkeit.

Hier nur einige Beispiele:

Vielfach wird die Meldepflicht bei nachträglichen Änderungen unterlassen, wodurch der Behörde brandschutztechnische Mängel verborgen bleiben. Die Kontrolle durch die Behörde bezieht sich aber auch auf Verschleißerscheinungen an Bauteilen, Abschlüssen, Rauchfängen, Feuerstätten, Elektroanlagen und so weiter. Ferner werden Anordnungen, die wieder der Sicherheit dienen, bezüglich der richtigen Lagerung von Düngermitteln, Brennmaterialien, brennbaren Flüssigkeiten, Lacken, Gasen und so weiter überprüft.

Der eher technische Bereich ist aber nur die eine Seite der feuerpolizeilichen Überprüfung. Darüber hinaus erfolgt auch eine bürgernahe Beratungstätigkeit und die Motivation der Bewohner bzw. Hauseigentümer in Sachen Brandschutzbewusstsein. Feuerpolizeiliche Überprüfungen sind Expertensache. Am Anfang steht eine eingehende Ausbildung, die alle relevanten technischen Disziplinen wie Elektro- und Bautechnik, sowie Chemie und Maschinenbau umfasst. Überprüft muss - vom kleinsten Objekt etwa einem Einfamilienhaus bis zum Industriebetrieb - alles werden. Viele tausende Mängel werden dabei jährlich festgestellt und jeder einzelne Mangel hätte Ursache eines Brandes sein können. Was durch die „Feuerbeschau“ an Leben und Werten gerettet wurde und wird, lässt sich zwar nicht exakt messen. Aus Einzelfällen weiß man aber, dass viel Leid verhindert und viele Millionen erspart wurden.

Die feuerpolizeiliche Überprüfungen durchzuführen, ist Aufgabe der Gemeinde. Diese bedient sich ihrerseits wieder der Sachverständigen, vor allem jener der BVS-Brandverhütungsstelle für OÖ.

Kinderferienaktion 2023

Bereits seit einigen Jahren führt die Marktgemeinde Waizenkirchen in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinen für die Kinder ein Programm für die Sommerferien durch.

Dieses Jahr hatten wir 34 Ferienaktionen, wo sich rund 100 Kinder angemeldet haben.

Ein großes Danke gilt besonders den örtlichen Vereinen und privaten Veranstaltern, die sich auch dieses Jahr wieder sehr bemüht haben, ein Programm für alle Altersgruppen zusammenzustellen und natürlich auch den Kindern, die durch ihr eifriges Mitmachen zum Gelingen beitrugen.

Bild: Martin Christian

Bild: Musikverein

Fahrradfahren, das ist ...

... eben wie Fahrradfahren - wer es einmal kann, verlernt es so schnell nicht wieder. Weil aber nur Übung zur Meisterschaft führt, hatten unsere Kinder und Jugendlichen im Rahmen des diesjährigen Waizenkirchner Ferienspaß gleich dreimal die Möglichkeit, Fahrsicherheit und Know How rund ums Radl zu trainieren.

Insgesamt über 60 junge Teilnehmer:innen machten von dem bunten Angebot Gebrauch und nutzten die Gelegnheit, sich auf die Radfahrprüfung vorzubereiten, beim Mountainbike Fahrtechnik Training des Alpenvereins ihr Geschick unter Beweis zu stellen und/ oder beim GeoCaching, einer GPS unterstützen Schnitzeljagd, zum Thema Energiegewinnung- und Nutzung in und um Waizenkirchen, Orientierungssinn mit Bewusstseinsbildung zu kombinieren.

Herzlichen Dank allen Organisator:innen und Helfer:innen un den zahlreichen Jungradler:innen fürs dabei sein und eifrig mitmachen!

Kirchenkonzert des Musikvereins Waizenkirchen

Ende November lassen die Musikerinnen und Musiker des Musikvereines die Pfarrkirche Waizenkirchen beim traditionellen Kirchenkonzert erklingen.
Unsere treuen Gäste wissen die anmutige Atmosphäre und den einzigartigen Klang in den Gemäuern der Pfarrkirche zu schätzen. Auch dieses Mal hat Kapellmeister Stephan Hinterberger wieder ein ansprechendes und abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Als Highlights zu nennen sind Wings to Fly von Thomas Doss und Coldplay in Symphony, arrangiert von Bert Appermont. Außerdem wird unsere Flügelhornistin Birgit Maier das Solostück Erinnerungen von Michael Geisler zum Besten geben.

Die Mitglieder des Musikvereines freuen sich auf Euer Kommen. Das Konzert findet am **26. November um 19:00 Uhr** statt.

SV Guschlbauer Waizenkirchen

Start in die neue Saison

Die Sommerpause ist vorbei und wir befinden uns bereits in der neuen Saison 2023/2024. Wir halten an unseren Zielen fest und wollen uns sowohl organisatorisch als auch sportlich als moderner und erfolgreicher Verein in der Marktgemeinde Waizenkirchen weiterentwickeln.

Beginnend bei den Bambinis, den Kindern und Jugendlichen bis zur 1B und der Kampfmannschaft wollen wir auch in der neuen Saison alle Mitglieder, Spieler, Trainer, Partner, Sponsoren und Zuschauer begeistern und erfolgreich die Meisterschaften bestreiten.

Im Vorstand übernimmt Michael Aigner das Amt des Sportlichen Leiters. Er wird sich um alle sportlichen Belange kümmern, sowie ein Augenmerk auf den Übergang vom Nachwuchs- in den Erwachsenensport legen. Unser Nachwuchs ist die Grundlage für den sportlichen Erfolg im Erwachsenenfußball, diesen Weg wollen wir weitergehen.

Ein perfekter Rasen ist für einen Fußballverein das Um und Auf. Ein tolles Team rund um Alfred Schildberger, Günther Sprenger und Peter Weißengruber wird seit kurzem von vier Rasenmährobotern unterstützt.

Diese kleinen Helfer sind im vollen Einsatz um sicherzustellen, dass unser Spielfeld stets in bestem Zustand ist. Ein herzlicher Dank gebührt unseren großzügigen Sponsoren die diese Investition ermöglicht haben. Das sind neben dem ÖFB, dem ASVÖ und der Marktgemeinde u.a. der SVW Anfängerclub, die Sparkasse Waizenkirchen sowie die Firma Josko Fenster und Türen, Autohaus Dichtl, Lebau Baumanagement, Bauernfeind und Isolierungen Greiml.

Wir freuen uns immer über neue Mitglieder, Spieler, Trainer, Funktionäre, Partner und Sponsoren für den Sportverein. Nur durch diese Zusammenarbeit können wir erfolgreich unseren Verein gestalten. Sprechen Sie uns an, wenn Sie Teil eines großartigen Vereins in der Marktgemeinde Waizenkirchen werden wollen. Mit Freude blicken wir den laufenden Meisterschaften entgegen und hoffen Sie als Zuschauer bei den Spielen begrüßen zu dürfen.

Gemeinsam werden wir eine Saison erleben, die von Teamgeist, Leidenschaft und Siegeswillen geprägt sein wird. Auf geht´s SV Guschlbauer Waizenkirchen - auf eine großartige Saison 2023/2024.

Frischer Wind im JugendService Grieskirchen

Das JugendService im Bezirk Grieskirchen hat eine neue Leiterin:

Seit Mai ist Bianca Kobler-Muik die neue Ansprechpartnerin für interessierte Jugendliche in Grieskirchen.

In unserer aufregenden und schnelllebigen Zeit ist es wichtiger denn je, den Jugendlichen eine Möglichkeit zu bieten, sich Unterstützung, Rat und Anregungen direkt in ihrer Umgebung zu holen. Das JugendService hat genau diese Aufgabe übernommen und ist in den letzten Jahren zu einer wichtigen Anlaufstelle für Jugendliche im Bezirk geworden. Hier finden sie einen geschützten Raum, in dem sie ihre Anliegen vertraulich mit kompetenten Jugendberatern besprechen können.

Das JugendService setzt zudem auf eine enge Zusammenarbeit mit Schulen, Eltern und anderen relevanten Institutionen in Grieskirchen.

Bianca Kobler-Muik ist ab sofort zu den neuen Öffnungszeiten persönlich erreichbar: Montag, Dienstag, und Donnerstag von 14 bis 17 Uhr und am Mittwoch von 9 bis 12 Uhr am Roßmarkt 10 in 4710 Grieskirchen.

Ansonsten ist sie auch per Mail unter jugendservice-grieskirchen@ooe.gv.at oder telefonisch unter der Nummer 0664/600 72 15 914 erreichbar. Die informative Jugend-Homepage ist unter www.jugendservice.at zu finden.

Das JugendService ist die Informations- und Beratungseinrichtung des Landes OÖ für Jugendliche von 12 bis 26 Jahren und bietet unter anderem Information und Beratung zu folgenden Themen:

- Lehre, Schule, Nachhilfe, Studium, Ferialjobs,...
- Au-Pair, Sprachreisen,...
- Sucht, Essstörungen, psychische Probleme, Liebe und Sexualität,...
- Jugendschutz, 4you-Card,...
- JobCoaching und Bildungsberatung,...
- Kostenlose Potenzialanalyse in Kooperation mit der WKOÖ
- und vieles mehr!

Alle Angebote sind vertraulich, anonym und kostenlos.

Pflegestipendium

Im Rahmen der Pflegereform fördern Bund beziehungsweise das Land Oberösterreich Personen, die ab September 2022 eine Ausbildung im Pflegebereich beginnen oder bereits an einer Ausbildung teilnehmen. Dieser Zuschuss zur Ausbildung wird als „Oö. Pflegestipendium“ bezeichnet.

Wer hat Anspruch

Anspruch haben Personen, die an einer oberösterreichischen Ausbildungseinrichtung eine Pflegeausbildung absolvieren und keine Leistungen vom Arbeitsmarktservice (AMS) erhalten. Ein Hauptwohnsitz in Oberösterreich ist nicht erforderlich.

Keinen Anspruch haben Personen, die

- eine Ausbildung in anderen Bundesländern absolvieren
- eine Spezialisierung nach dem Gesundheits- und Krankenpflegegesetz durchlaufen (etwa Intensivpflege oder Kinder- und Jugendlichenpflege)
- in der Ausbildung sind und folgende AMS-Leistungen erhalten: Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe

Dauer und Höhe

Das oö. Pflegestipendium berägt 600 € monatlich. Es wird 12 Mal im Jahr und höchstens für die Mindestausbildungsdauer ausbezahlt. Das oö. Pflegestipendium zählt nicht als Einkommen und ist von allen bundesgesetzlichen Abgaben und Sozialversicherungsbeträgen befreit.

Weihnachten im Schukarton

WEIHNACHTEN IM SCHUHKARTON®

LIEBE LÄSST SICH EINPACKEN!

Samaritan's Purse OPERATION Christmas Child

Kontakt & Infos: +49 (0)30 76 883–883

weihnachten-im-schuhkarton.org

Samaritan's Purse®
DIE BARMHERZIGEN SAMARITER

Neues aus dem Alten- und Pflegeheim

Ausflug Fischaufstieg

Am 27. Juni machten wir mit einigen unserer Bewohner und Bewohnerinnen einen Ausflug zum Fischaufstieg in Pram, der sich nur wenige hundert Meter vom Altenheim entfernt befindet. Um den Fischen in der Pram ihre natürliche Ausbreitung wieder zu ermöglichen, die durch die 3,5m hohe Wehr der historischen Furthmühle nicht möglich war, wurde diese Fischaufstiegshilfe vor drei Jahren neu errichtet.

Musizieren in geselliger Runde

Eine große Freude ist es jedes Mal, wenn von unserer Heimbewohnerin Monika die Tochter und Freunde zu Besuch kommen. Sie bringen ihre Ziehharmonikas mit und musizieren und singen für und mit unseren Bewohner und Bewohnerinnen. Auch unser ehrenamtlicher Besuchsdienst aus Waizenkirchen besucht uns immer wieder, um mit unseren Bewohnern und Bewohnerinnen zu musizieren und zu singen. Vielen herzlichen Dank dafür.

Weiterführung der Gesunden Küche

Seit 2011 ist unsere Altenheimküche als „Gesunde Küche“, eine Aktion der Gesunden Gemeinde und Gesundes Oberösterreich, ausgezeichnet.

Diese Auszeichnung ist ein Markenzeichen für guten Geschmack, regionale und saisonale Küche und ernährungsphysiologische Qualität. Es freut uns daher umso mehr, dass uns diese Auszeichnung heuer abermals verliehen wurde. Die Auzeichnung wird alle zwei Jahre neuerlich überprüft.

Wir führen die Auszeichnung
„GESUNDE KÜCHE“
der Abteilung Gesundheit
des Amtes der Oö. Landesregierung

Wir bieten gesundheitsbewusste Gerichte an:

- Unser Speisenangebot ist abwechslungsreich und ausgewogen.
- Gemüse / Salat / Obst sind täglich im Angebot vorhanden.
- Die Gerichte werden mit Vollkorngetreide (-produkten) aufgewertet.
- Die Verwendung von Pflanzenölen ist Standard.
- Auf die sparsame Verwendung von Fett und Zucker wird bei den Rezepturen geachtet.
- Regionale sowie saisonale Produkte werden bevorzugt eingesetzt.

Stellenausschreibung Alten- und Pflegeheim

Das Alten- und Pflegeheim der Marktgemeinde Waizenkirchen ist am ehemaligen Standort mit 84 Pflegeplätzen errichtet worden.
Die Inbetriebnahme ist am 25. November 2023.

Die Marktgemeinde Waizenkirchen schreibt deshalb folgende Stellen öffentlich aus:

Voll- und Teilzeit (m/w/d)

- **Dipl. Gesundheits- und Krankenpfleger/in**
- **Pflegefachassistent/in**
- **Fachsozialbetreuer/in „Altenarbeit“**
- **Pflegeassistent/in**
- **Lehrling (Koch/Köchin)**
- **Ferialpraktikant/in**
- **Zivildiener**

Bewerbungen können jederzeit an die Marktgemeinde Waizenkirchen, Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen oder per Mail gemeinde@waizenkirchen.at übermittelt werden.

Bewerbungsbögen können Sie sich gerne direkt am Gemeindeamt abholen bzw. können diese unter www.waizenkirchen.at/bewerbungsbogen heruntergeladen werden

Nähere Informationen erhalten Sie beim Heimleiter Gerhard Mair tel. unter 07736/61700 oder per E-Mail an altenheim@waizenkirchen.ooe.gv.at.

MARKTGEMEINDE WAIZENKIRCHEN

Volksbegehren

Von 06. bis einschließlich 13. November 2023 können folgende Volksbegehren am Gemeindeamt oder per digitaler Signatur unterzeichnet werden:

- COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren
- Gerechtigkeit den Pflegekräften!
- Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

Eintragungsort

Marktgemeinde Waizenkirchen, Bürgerservice, Marktplatz 3, 4730

Die Stimmberechtigten können in diesem festgesetzten Eintragungszeitraum in unserer Gemeinde in den Text des Volksbegehrens samt Begründung Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu diesem Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Unterschrift erklären.

Die Eintragung kann auf jedem Gemeindeamt sowie online erfolgen (www.bmi.gv.at/volksbegehren).

Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes, 20.00 Uhr, durchführen.

Achtung

Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können keine Eintragung mehr für dieses vornehmen, da die getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung für dieses Volksbegehren zählt.

Förderung für Lehrlinge

Vorbereitung auf die Lehrabschlussprüfung

Nutze die Möglichkeit einen Vorbereitungskurs aus den vielfältigen Kursprogrammen von Kursanbietern zu besuchen - kostenfrei!

Als Lehrling erhältst du die vollen Kurskosten inkl. USt. für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung ersetzt.

Voraussetzung:

- der Kurs wurde selbst bezahlt
- Das Lehrzeitende liegt maximal 36 Monate zurück bzw. der/die Kurs(e) wurden frühestens 12 Monate vor Lehrzeitende begonnen

Einreichfrist:

- Spätestens 6 Monate nach Kursende

Einreichunterlagen:

- Förderantrag (www.lehre-foerdern.at)
- Teilnahmebestätigung/ Rechnung/ Zahlungsbeleg

Geltungsbereich:

- Lehrlinge aus Unternehmen/ landwirtschaftlichen Betrieben/ Gebietskörperschaften

Du trittst zur Lehrabschlussprüfung noch einmal an - kostenfrei

Es kann schon einmal vorkommen, man schafft beim ersten Antritt die Lehrabschlussprüfung nicht. Probiere es nochmal, beim zweit- oder drittmaligen Antritt muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden.

Coaching - weil ein guter Coach nicht nur im Sport wichtig ist!

Du hast das Gefühl, dass manche Dinge bei deiner Arbeit besser laufen könnten? Viel besser sogar. Da kann geholfen werden! Professionelle Coaches helfen vertraulich bei der Lösung von Problemen.

Anmeldung und weitere Informationen findest du unter: www.lehre-statt-leere.at oder rufe die Hotline 0800 220074

Achtung! Lehrlinge aus überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen können die zuvor genannten Förderungen nicht in Anspruch nehmen.

WKO WIRTSCHAFTSKAMMER OBERÖSTERREICH — LEHRE FÖRDERN

Achtung Wildwechsel!

Der Herbst erfordert besondere Vorsicht im Straßenverkehr. Jetzt, wo die Tage wieder kürzer werden, steigt die Gefahr des Zusammentreffens mit Wildtieren stark an. Zudem fällt die Hauptverkehrszeit genau in die Dämmerung oder Dunkelheit, wo viele Tiere besonders aktiv und die Sichtverhältnisse meist schwierig einzuschätzen sind. Besondere Aufmerksamkeit ist auf Straßen entlang von Waldrändern und vegetationsreichen Feldern geboten. Mit dem Abernten der Maisfelder verlieren die Wildtiere ihren sicheren, gewohnten Einstand und sind auf der Suche nach neuen Lebensräumen. Dabei überquert das Wild jetzt öfter und unerwartet die Fahrbahnen.

Die gewaltigen Kräfte, die bei einer Kollision mit Wild auf das Fahrzeug einwirken, werden häufig unterschätzt: So beträgt das Aufprallgewicht eines Wildschweines mit 80 kg Körpergewicht auf ein 50 km/h schnelles Auto 2.000 kg, also 2 Tonnen! Ein Reh bringt es auf immerhin auch noch 800 kg! Nicht angepasste Geschwindigkeit ist die häufigste Ursache für Kollisionen mit Wildtieren.

Was kann man als Autofahrer tun, um Kollisionen zu vermeiden?

- Warnzeichen „Achtung Wildwechsel!“ beachten.
- Tempo reduzieren, vorausschauend und stets bremsbereit fahren
- ausreichend Abstand zum Vorderfahrzeug einhalten

Springt Wild auf die Straße:

- Gas wegnehmen
- abblenden
- hupen (mehrmals kurz die Hupe zu betätigen, nicht dauerhupen)
- abbremsen, wenn es die Verkehrssituation zulässt (vermeiden Sie riskante Ausweichmanöver oder abrupte Vollbremsungen)

Damit gibt man den Tieren ausreichend Zeit, um aus dem Gefahrenbereich zu entkommen. Und bitte beachten Sie: Wild quert selten einzeln die Straße, dem ersten Tier folgen meist weitere.

Kommt es trotzdem zu einer Kollision, muss wie bei jedem anderen Unfall reagiert werden: Warnblinker einschalten, Warnweste anziehen, Warndreieck aufstellen, gegebenfalls Verletzte versorgen. Die Polizei muss auf jeden Fall verständigt werden. Wer dies verabsäumt, macht sich wegen Nichtmeldens eines Sachschadens strafbar und bekommt auch keinen Schadenersatz durch die etwaige Versicherung. Selbst wenn das Tier nur angefahren wurde und noch weglaufen konnte, muss die Polizei verständigt werden. Diese kontaktiert dann die zuständige Jägerschaft, die sich mit einem Jagdhund auf die Suche nach dem Tier macht, um es gegebenenfalls von seinem Leid zu erlösen. Keinesfalls dürfen Sie getötetes Wild mitnehmen. Dies gilt als Wilderei und ist strafbar.

Eine innovative Maßnahme zur Steigerung der Verkehrssicherheit sind optische und akkustische Wildwarngeräte. Die Wildunfälle haben sich auf den Teststrecken um bis zu 93% reduziert. Mittlerweile wurden seit Projektbeginn im Jahr 2003 über 650 Straßenkilometer durch solche Wildwarngeräte entschärft! Die Gesamtkosten belaufen sich jährlich auf rund 110.000 Euro und werden vom Land Oberösterreich gemeinsam mit Versicherungsunternehmen und dem OÖ. Landesjagdverband sowie durch die einzelnen Jagdgesellschaften finanziert. Die örtliche Jägerschaft übernimmt die Selbstkostenbeteiligung von 15% der Gesamtsumme, wartet und pflegt Geräte mit großem persönlichen Einsatz.

Jäger setzen sich für Lebensräume der Wildtiere ein

„Die Leistungen der Jägerinnen und Jäger sind auch im Zusammenhang mit dem Wildwechsel über Straßen vielfältig. So ist es neben der Wartung der Wildwarnreflektoren auf den bestehenden Strecken auch wichtig, sich für die Lebensräume der Wildtiere, deren Lenkung sowie die richtige jagdliche Bewirtschaftung einzusetzen. Diese Tätigkeiten können nur dann funktionieren, wenn die Gesellschaft Wildtiere und deren Bedürfnisse respektiert.“ erläutert Landesjägermeister Herbert Sieghartsleitner.

OÖ. Landesjagdverband
Text: GF Mag. Christopher Böck

Demenz: Mit speziellem Training zu mehr Lebensqualität

Eine Demenzerkrankung stellt sowohl Betroffene als auch deren Angehörige vor eine Reihe von Fragen und Herausforderungen. Die Diagnose kann einen den Boden unter den Füßen wegziehen.

Viele Fragen tauchen bei Betroffenen und Angehörigen auf. Fragen die einen oftmals Sorgen bereiten und das Leben auf einmal chaotisch wirken lassen. Was ist, wenn ich meine eigene Familie nicht mehr kenne? Was ist, wenn ich mich nicht mehr zurechtfinde? Ist das Leben noch lebenswert?

Gefühle wie Angst, Scham und Überforderung machen sich breit. Viele Betroffene ziehen sich aus dem öffentlichen Leben zurück. Erfahrungen und Handlungsmuster, die nicht sein müssen, wenn man gegensteuert. „Alzheimer annehmen und nicht hinnehmen“, dazu rät Bianca Lechner, Leiterin der Demenzservicestelle Ried/I. der MAS Alzheimerhilfe als Partnerin des Netzwerk Demenz Oberösterreich den vielen betroffenen Familien.

Noch ist Alzheimer nicht heilbar, aber schon jetzt kann es gelingen, mit gezielten psychosozialen Maßnahmen wie stadiengerechten Trainings und medikamentösen Therapien den Krankheitsverlauf zu verlangsamen, Alltagsfähigkeiten länger zu erhalten und so bestmögliche Lebensqualität zu erreichen.

Die Methode des MAS Ressourcentrainings mit dem die MAS Alzheimerhilfe arbeitet, ist speziell auf die Bedürfnisse von Personen mit Demenz abgestimmt. Abhängig vom Demenzstadium werden die Betroffenen ihren Fähigkeiten und Ressourcen entsprechend dort abgeholt, wo sie sich zurzeit befinden.

MAS DemenztrainerInnen leiten ein stadiengerechtes Training mit verschiedensten Elementen zur Erhaltung und Förderung der vorhandenen Fähigkeiten zur Aktivierung des Gedächtnisses und Förderung von Alltagskompetenz, zur Unterstützung von Mobilität und Motorik sowie zur Verzögerung des Krankheitsfortschritts. „Mit Wertschätzung, Respekt und mit Spaß geben die MAS DemenztrainerInnen der MAS Alzheimerhilfe den betroffenen Menschen, Wert und die Würde zurück, die sie glauben, gerade zu verlieren“, erklärt Lechner den Umgang mit Menschen mit Demenz.

Gemeinsam tut gut, will Lechner Interessierten die Scheu nehmen, motivieren und Mut machen. Die Demenzstelle Ried/I. hofft auf noch weitere Interessenten aus Waizenkirchen und bittet um vorherige Kontaktaufnahme: bianca.lechner@mas.or.at oder telefonisch unter 0664/854 66 92.

Gesunde Gemeinde

Bohnen-Kürbiskern-Muffins mit weißer Schokolade

Zutaten: 6 Portionen

200 g Bohnen weiß (Dose)
100 g Zucker
4 Dotter
20 g Schokolade, weiß, gerieben
30 g Kürbiskerne, gerieben
40 g Vollkorn-Semmelbrösel
1 Pkg. Vanillezucker
Schale von einer unbehandelten Orange
2 cl Rum
4 Eiklar
40 g Zucker
50 g Vollkornmehl

Zubereitung:

Bohnen in einem Sieb gut abschwämmen, abtropfen lassen und fein mixen. Zucker und Dotter cremig rühren und die Bohnen dazugeben. Weiße Schokolade, Kürbiskerne, Brösel, Vanillezucker, Orangenschale und Rum zugeben. Eiklar und Zucker zu festem Schnee schlagen. Abwechselnd Mehl und Schnee unter die Dottermasse heben und in Muffinformen füllen. Im Rohr bei 170°C ca. 25 Minuten backen.

TIPP Mit Apfel-Kürbiskompott, Birnenkompott, Zwetschkenröster servieren.

Neues aus der Landesmusikschule

Mit 2 großen Schulschlussveranstaltungen verabschiedeten sich die Schüler*innen und Lehrer*innen der Landesmusikschule Waizenkirchen Ende Juni in die wohlverdienten Sommerferien.

Dabei konnte sich das Publikum bei den zwei Tanzabenden der Tanzklasse Sandra Bachner Endi Juni im Pfarrheim und beim Schlusskonzert „Ein Sommerfest“ am 29. Juni im Schloss Weidenholz vom großen Angebot an Unterrichtsfächern überzeugen und die Schüler*innen präsentierten stolz das Erlernte des vergangenen Schuljahres.

Mittlerweile ist das neue Schuljahr 2023/2024 in vollem Gange und wir freuen uns auf die kommenden Konzerte.

Genauere Infos rund um den Musikschulunterricht, sowie auch unsere Veranstaltungstermine finden Sie auf unserer Homepage: waizenkirchen.landesmusikschulen.at
Anmeldung werden jederzeit gerne entgegengenommen. Das Anmeldeformular finden Sie auf unserer Homepage. Für Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Neues aus der Volksschule

1. Schultag

Voller Tatendrang ist die Volksschule Waizenkirchen mit 183 Schüler und Schülerinnen und 23 Lehrerinnen ins neue Schuljahr gestartet.

Ganz besonders begrüßen wir unsere 54 Schulanfänger und Schulanfängerinnen ,die gemeinsam mit ihren Lehrerinnen Julia Haböck, Maria Seidermann und Elisabeth Pühringer in das Abenteuer Schule starten.
Schön, dass ihr alle da seid!

Hallo Auto!

Gemeinsam mit einem Mitarbeiter des ÖAMTC durften unsere 3. Klassen gleich in der ersten Schulwoche alles über Bremsweg, Anhalteweg und Co. lernen.
Ein gelungener Auftakt ins neue Schuljahr.

Auf der Homepage der VS Waizenkirchen unter www.volksschule-waizenkirchen.at finden Sie noch mehr Fotos von unserem Schulalltag!

Ehrung für Waizenkirchner Gastronomie-Jubilare

Folgende Waizenkirchner Gastronomiebetriebe erhielten ihre wohlverdiente Ehrung persönlich von Bezirks-Wirtsprecher Fritz Schrank und WKO-BST-Leiter Hans Moser in ihren Betrieben überreicht!

Franz Boubenicek, Wirt in Spaching, der das beliebte Gasthaus seit 30 Jahren, aktuell bereits mit tatkräftiger Unterstützung von Sohn Sebastian führt. Die beiden Herren stellen auch ihre innovativen Zukunftspläne vor; wobei klar hervorkam, Zuversicht in sehr herausfordernden Zeiten ist vorhanden!

Gerhard Lehner; Tankstellen-Shop seit 25 Jahren. Die Tankstelle Lehner wurde 1956 von den Eltern von Gerhard Lehner gegründet und von Gerhard Lehner in den letzten 4 Jahrzehnten zu einem wichtigen „Nahversorger“ für die Region um Waizenkirchen etabliert. Mit Ende Oktober geht Gerhard Lehner in Pension und die Tankstelle wird samt Mitarbeiter:innen, Shop und Waschanlage von der Firma Kreuzmayr übernommen und als PINK-Tankstelle weitergeführt.

Die Marktgemeinde Waizenkirchen bedankt sich bei der Familie Lehner für die jahrelange gute Zusammenarbeit.

Fritz Schrank und Hans Moser bedankten sich bei allen Unternehmern für ihre gastronomischen und gesellschaftlichen Leistungen, die sie über sehr lange Zeit in der Region vollbracht haben!

Bild: Andreas Maringer
von links: Hans Moser, Franz und Sebastian Boubenicek, Fritz Schrank

Bild: Andreas Maringer
von links: Hans Moser, Gerhard Lehner, Fritz Schrank

Immer eine gute Geschenkidee:
Waizenkirchner Einkaufsgutscheine zu je 10,- Euro sind in Raiffeisenbank und Sparkasse Waizenkirchen erhältlich.

Stellenausschreibung

WEIGL Liftsysteme

Mit mehr als 300 Mitarbeiter:innen in Österreich und Deutschland ist WEIGL der Marktführer im Bereich barrierefreies Wohnen und ein Garant für höchste Lösungskompetenz in allen Fragen rund um die Planung, Fertigung, Montage und Wartung von Aufzugs- und Treppenliftanlagen aller Art.

- **LEHRLINGE**
  Metalltechnik, Elektrotechnik, Mechatronik, Elektronik, techn. Zeichner:in, Applikationsentwicklung/Coding, Bürokaufmann/-frau
- **TECHNISCHE PLANUNG**
  Planung & Konstruktion von Homelift- oder Aufzugsanlagen, Koordination mit externen Planer:innen sowie den Bauherren, technische Begleitung kundenbezogener Liftprojekte
- **MONTAGE**
  Österreichweite Montage und Inbetriebnahme von Aufzugsanlagen und Treppenliften
- **LINUX/EMBEDDED-SOFTWAREENTWICKLUNG**
  Entwicklung von innovativen Steuerungen, Konzeptionierung und Planung von Softwarefunktionen, Design der Softwarearchitektur, Beteiligung an der Entwicklung neue Projekte, Prüfung & technische Bewertung der Software
- **HTL-ABSOLVENT:IN**
  Für die technische Planung oder Softwareentwicklung

Mit Idee aufwärts.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an:

Weigl-Aufzüge GesmbH & Co. KG
z.H. Frau Andrea Litzlbauer
A-4730 Waizenkirchen, Webereistr. 14

karriere@weigl.at
Tel.: 07277 / 2238 - 103
www.weigl.at/stellenangebote

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 14. September 2023

Neubau Alten- und Pflegeheim Waizenkirchen; Information

Der Bürgermeister informiert über den aktuellen Stand des Neubaus vom Alten- und Pflegeheim und berichtet über die letzten Vergaben durch den Realtreuhand an Firmen und Matratzen und Außengestaltung.

Nachwahl in den Straßenausschuss

Aufgrund des Mandatsverzichtes von GR. Elisabeth Grüneis, GRÜNE und Ers.-GR Christian Kasberger, GRÜNE musste eine Nachwahl in den betreffenden Ausschüssen durchgeführt werden.

GR. Albert Scheiterbauer, GRÜNE wurde im Prüfungsausschuss als neues Ersatzmitglied gewählt.

Im Ausschuss für Soziales, Familien und Senioren wurde GR. Sieglinde Forster , GRÜNE als neues Mitglied und Ers.-GR. Tanja Schmidt als neues Ersatzmitglied gewählt.

Im Ausschuss für Schule, Kindergarten, Sport, Digitalisierung und Integration wurde GR. Sieglinde Forster, GRÜNE als neues Mitglied und GR. Albert Scheiterbauer als neue Ersatzmitglied gewählt.

Für die Vertretung beim SHV Grieskirchen wurde GR. Sieglinde Forster als neues Mitglied und GVM. Harald Geissler als neues Ersatzmitglied gewählt.

Für den Personalbeirat wurde Ers.-Gr. Wolfgang Aigner als neues Ersatzmitglied gewählt.

Vereinbarung mit Martin Schauer, 4733 Heiligenberg, Haid 3 betreffend Errichtung Brunnen Haid II

Der Brunnen Haid der Wasserversorgungsanlage Waizenkirchen wurde 1978 errichtet und wasserrechtlich eine Entnahme von 8l/s bewilligt.
Diese Leistung ist mittlerweile nicht mehr erreichbar und es können nur mehr max. 3,5 bis 4l/s gefördert werden. Der Zustrombereich des Brunnens ist durch Kalk- und Eisenablagerungen teilweise abgedichtet und stärkere Entnahmen führen zu einer großen Absenkung des Wasserspiegels. Zu gesicherten Abdeckung des Wasserbedarfs, auch für zukünftige Entwicklungen, ist daher ein Neubau des Brunnens im Nahbereich des jetzigen Standortes und damit einhergehend eine wesentliche Steigerung der Entnahmemenge erforderlich.

Mit dem Grundbesitzer Herrn Schauer konnte eine Vereinbarung abgeschlossen werden, mit der eine Probebohrung, und falls diese positiv ausfällt, eine Brunnenerrichtung auf Grundstück Nr. 775, KG. Heiligenberg im Abstand von ca. 60 m zum bestehenden Brunnen durchgeführt werden. Eine Errichtung des Brunnens mit Einbindung in die Versorgung ist mit 2025 realistisch.

Der Gemeindevorstand hat einstimmig beschlossen, dass die mit Herrn Schauer abgeschlossene Vereinbarung für die Durchführung einer Probebohrung und Errichtung eines Trinkwasserbrunnens auf Grundstück Nr. 775, KG. Heiligenberg genehmigt wird.

Renaturierung Bäckenhof; Auftragsvergabe Erd- und Baumeisterarbeiten

Für die Erd- und Baumeisterarbeiten, welche zur Durchführung der Renaturierungsmaßnahmen an der Aschach in Bäckenhof notwendig sind, erfolgte am 04.07.2023 eine Ausschreibung an 8 Baufirmen. Angebote wurden gesamt von 7 Firmen fristgerecht übermittelt.
Nach der Angebotseröffnung am 28.07.2023 wurden die Angebote vom techn. Büro Zauner GmbH geprüft und weiters empfohlen, den Auftrag an die Fa. Porr Bau GmbH zu erteilen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Erd- und Baumeisterarbeiten zur Herstellung der Renaturierungsmaßnahmen an der Aschach im Bereich Bäckenhof die Fa. Porr Bau GmbH Tiefbau NL OÖ, 4020 Linz zu einer Anbotssumme von € 483.533,95 zu beauftragen.

ABA Waizenkirchen, BA 13 - Leitungskataster; Schuldschein für Landesdarlehen

Vom Amt der OÖ. Landesregierung, Abt. Wasserwirtschaft wurde mit Schreiben vom 11.07.2023 mitgeteilt, dass sich für den Bau der ABA Waizenkirchen, BA 13, dessen Gesamtkosten mit € 225.000,00 veranschlagt sind, ein Landesdarlehen in Höhe von € 22.000,00 ergibt.
Das Landesdarlehen ist zinsfrei und auf die Dauer von 10 Jahren tilgungsfrei. Die Rückzahlung hat in 20 gleichbleibenden Halbjahresraten zu erfolgen, sofern nicht die OÖ. Landesregierung auf Grund der Finanzlage der Gemeinde einen längeren

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 14. September 2023

Tilgungszeitraum oder teilweisen oder gänzlichen Verzicht auf Rückzahlung genehmigt.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass der vom Amt der OÖ. Landesregierung vorgelegte Schuldschein für ein Landesdarlehen in der Höhe von € 22.000,00 für die ABA Waizenkirchen BA13 genehmigt wird.

Alpenverein Waizenkirchen; Ansuchen um Förderung für die Erweiterung der Kletterwand in der Volkschule

Der Alpenverein Waizenkirchen betreibt im Volkschulturnsaal eine Kletterwand und im Außenbereich der Mittelschule einen Kletterturm.
Um die Attraktivität der Kletterwand im Volksschulturnsaal weiter zu erhöhen, hat sich der Alpenverein Waizenkirchen entschlossen, diese zu erweitern bzw. umzubauen. Die Investitionskosten betragen insgesamt € 21.500,00. Um die Landessportförderung zu erhalten, ist ein Kostenbeitrag der Standortgemeinde in Höhe von 42 % der Gesamtkosten erforderlich.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass für die Erweiterung der Kletterwand des Alpenvereins Waizenkirchen im Volksschulturnsaal folgender Finanzierungsplan genehmigt wird:

Finanzierungsplan

Gemeinde (ordentlicher Haushalt)	9.030,00 Euro
OÖ. Landesregierung (Sport)	5.375,00 Euro
Dachverband	5.000,00 Euro
Eigenmittel	2.095,00 Euro
Gesamtkosten	**21.500,00 Euro**

Abschluss eines Mietvertrages für die Kletterwand im Volksschulturnsaal

Der Alpenverein Waizenkirchen betreibt im Volksschulturnsaal eine Kletterwand, welche in den heurigen Sommerferien umgebaut und erweitert wurde.

Der Alpenverein Waizenkirchen betreibt eine intensive Kinder- und Jugendarbeit, ist aber bei den Investitionen immer wieder auch auf die Unterstützung der Gemeinde angewiesen.

Es wurde daher anlässlich der Kletterwanderweiterung vereinbart, dass der Alpenverein für die Benützung der Kletterwand im Volksschulturnsaal eine Miet- und Betriebskostenpauschale pro Monat zu leisten hat.

Der Gemeindarat hat einstimmig beschlossen, dass für die Benützung des Volksschulturnsaales zum Betrieb einer Kletterwand mit dem Alpenverein Waizenkirchen eine Miet- und Betriebskostenpauschale in Höhe von € 50,00/ Monat vereinbart wird.

Antrag der FPÖ-Fraktion: Keine Verwendung umständlicher und unleserlicher Gendersprache

Das Gendern stellt für viele Ämter - etwa auch für uns als Gemeinde in Amtsvorträgen und diversen Schriftstücken - eine große Herausforderung dar. Die Lesbarkeit von gegenderten Texten ist erheblich beeinträchtigt.

Der Rat für deutsche Rechtschreibung hat in seiner Sitzung am 26. März 2021 die Aufnahme von Asterisk („Gender-Stern“), Unterstrich („Gender-Gap“), Doppelpunkt oder anderen verkürzten Formen zur Kennzeichnung mehrgeschlechtlicher Bezeichung in das Amtliche Regelwerk der deutschen Rechtschreibung nicht empfohlen.

Demzufolge müssen zumindest in der Gemeinde „genderneutrale“ Bezeichnungen völlig ausreichend sein.

Die Fraktion GRÜNE hat den Gegenantrag gestellt, die Angelegenheit weiter in einem dafür zuständigen Ausschuss zu beraten.

Da weder Anmerkungen über die Unverständlichkeit von Sätzen bzw. Texten oder Beschwerden einer Diskriminierung eingebracht wurden, sind sowohl der Gegenantrag als auch der Hauptantrag mit Stimmenmehrheit abgelehnt worden.

GR-Sitzung 19.10 2023

Bericht des örtlichen Prüfungsausschusses

Der Prüfungsausschuss hat sich in seiner Sitzung vom 21.09.2023 mit dem Vereinswesen in Waizenkirchen befasst, die entsprechenden Gemeindeförderungen und subventionen geprüft und kam zum Ergebnis, dass sämtliche Zuschüsse innerhalb eines eigenen Kontenkreises verbucht

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 19. Oktober 2023

werden und die Nachvollziehbarkeit sowie die Transparenz damit gegeben sind.

Mit einer seit 2023 indexierten Basisförderung von derzeit € 250 unterstützt die Gemeinde auf Antrag ihre Vereine finanziell. Darüber hinaus können per Gemeinderatsbeschluss Investitionen oder Veranstaltungen gesondert subventioniert werden.

Der Prüfungsausschuss empfhielt zudem eine Überarbeitung bzw. Bereinigung der Vereinsseite auf der Gemeindehomepage.

Der Gemeinderat hat einstimmig den Prüfbericht und die Empfehlung zur Kenntnis genommen.

1. Nachtragsvoranschlag inkl. Mittelfristiger Finanzierungs- und Ergebnisplan für das Finanzjahr 2023

Die Entwicklung während des Finanzjahres 2023 brachte Veränderungen der Einnahmen und Ausgaben gegenüber dem Voranschlag mit sich.

Der Entwurf des 1. Nachtragsvoranschlages für das FJ 2023 sieht beim Ergebnis der laufenden Geschäftstätigkeiten **Einzahlungen** in der Höhe von € 12,004.600,00 (VA 2023: € 11,591.800,00) und **Auszahlungen** in der Höhe von € 26.300,00 (VA 2023: € 27.200,00) aus.

Der Gemeinderat hat einstimmig den 1. Nachtragsvorschlag für das FJ 2023 sowie den Mittelfristigen Finanzierungs- und Ergebnisplan für die FJ 2024-2027 in vorliegender Form beschlossen.

Neubau Alten- und Pflegeheim; Darlehensaufnahme für die Zwischenfinanzierung der Landesförderungen; Vergabe

Die Gesamtbaukosten für die Errichtung des Alten- und Pflegeheimes Waizenkirchen betragen voraussichtlich ca. 14,5 Mio. Euro, der aktuell genehmigte Finanzierungsplan umfasst allerdings nun € 10,577 Mio.
Für die Übernahme der Differenz von ca. 4 Mio. Euro gibt es zwar teilweise schon Zusagen der Abt. Soziales und der Abt. UBAT sowie des SHV Grieskirchen, allerdings wird eine endgültige Festlegung erst im Frühjahr 2024 erfolgen. Da die Rechnungen an den Totalübernehmer Realtreuhand GmbH allerdings laufend zu begleichen sind, ist eine Zwischenfinanzierung der ausstehenden Finanzierungsmittel erforderlich.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, für die Zwischenfinanzierung der Landesförderungen zur Ausfinanzierung des Alten- und Pflegeheimes Waizenkirchen bei der Sparkasse OÖ ein Darlehen in der Höhe von € 4,000.000,00 mit einer Laufzeit bis 31.12.2025 mit Bindung an den 3-Mo-Euribor und einem Aufschlag von 0,27 % aufzunehmen.

Zu- und Umbau Kindergarten Waizenkirchen; Finanzierungsplan

Vom Amt der OÖ. Landesregierung wurde mit Schreiben vom 28.09.2023 der Finanzierungsplan für den Zu- und Umbau beim Kindergarten Waizenkirchen übermittelt.

Seitens der Bildungsdirektion Oberösterreich wurde auf Grundlage der Argumentation der Marktgemeinde Waizenkirchen der unmittelbare Bedarf für einen geplanten Zu- und Umbau für Kinderbildungs-und-betreuungseinrichtungen bestätigt. Deshalb kann der Aufnahme eines Darlehens durch die Marktgemeinde Waizenkirchen zugestimmt werden.

Der Gemeinderat hat einstimmig den vom Amt der OÖ. Landesregierung mit Schreiben vom 28.09.2023 vorgelegten Finanzierungsplan für den Zu- und Umbau beim Kindergarten beschlossen.

Dienstbarkeitsvereinbarung mit der EWA Management GmbH für die Errichtung eines Löschwasserbehälters

Im Inkoba-Betriebsgebiet ist laut Gefahren- und Entwicklungsplan die Errichtung eines Löschwasserbehälters mit einem Fassungsvermögen von 100 m² erforderlich, um im Brandfall die Löschwasserversorgung zumindest bis zur Herstellung von Zubringerleitungen von der Aschach zu gewährleisten.

Mit der Fa. EWA-Management GmbH (Fa. Lecapell) wurde eine Vereinbarung getroffen, dass die Errichtung des Löschwasserbehälters auf Ihrem Grundstück erfolgt.

Für den Bau, Betrieb und Erhaltung der Anlage wurde eine entsprechende Dienstbarkeitsvereinbarung mit der Fa. EWA Management getroffen.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 19. Oktober 2023

Die Finanzierung der Anlage erfolgt durch die Marktgemeinde Waizenkirchen und den Verband Inkoba Hausruck Nord.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass mit der Fa. EWA Management GmbH, Inkobastraße 2, 4730 Waizenkirchen eine Dienstbarkeitsvereinbarung für den Bau, Betrieb und Erhaltung eines Löschwasserbehälters auf Grundst.Nr. 1048/6, KG Weidenholz abgeschlossen wird.

Grundstücksankauf für die Errichtung eines neuen Abfallsammelzentrums

Das ASZ Waizenkirchen wurde im Jahr 2001 errichtet und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen in Bezug auf Größe und Bedienbarkeit und ist mittlerweile auch das älteste im Bezirk.

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen erwägt daher schon längere Zeit einen Neubau und hat die Standortgemeinde den erforderlichen Grund zur Verfügung zu stellen. Ein Aus- oder Umbau auf dem bestehenden Standort ist wegen des HQ-Bereiches nicht möglich, vor allem können die Sägezahnrampen für die Containeraufstellung nicht errichtet werden.

Nach vielen Verhandlungen konnte das Grundstück Nr. 1478 KG. Waizenkirchen im Kreuzungsbereich L 525 Michaelnbach-Stauff-Landesstraße und Gaisedter Gemeindestraße in Unterwegbach im Gesamtausmaß von 7.860 m² als neuer ASZ-Standort fixiert werden. Von der Gesamtfläche werden ca 5.300 m² für die Errichtung eines ASZ verwendet, auf dem Restgrundstück ist ein Regenrückhaltebecken geplant.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass die Marktgemeinde Waizenkirchen zum Zwecke der Errichtung eines neuen Abfallsammelzentrums von Frau Nußbaumer das Grundstück Nr. 1478, KG. Waizenkirchen im Ausmaß von 7.860 m² zum Preis von € 323.800,00 erwirbt.

Leader Mostlandl Hausruck; Aktionsprogramm Leerstand - Grundsatzbeschluss

Eine wesentliche Maßnahme zur Reduktion des Flächenverbrauchs und der Bodenversiegelung ist die Aktivierung von leerstehenden Gebäuden und Brachen und die Belebung von Orts- und Stadtkernen. Das Land Oberösterreich hat diesbezüglich ein Aktionsprogramm geschaffen, das eine interkommunale Abstimmung zu dieser Thematik vorsieht.

Als erster Schritt ist eine interkommunale Maßnahmenkonzeption vorgesehen, die als Grundlage für investive Umsetzungsprojekte dient. Voraussichtlich werden sich 2 oder 3 Teilregionen aus jeweils benachbarten Gemeinden ergeben. An der lokalen Förderregion nehmen voraussichtlich die Gemeinden Waizenkirchen, Peuerbach, Neukirchen/W. und St. Agatha teil.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass

- die Gemeinde grundsätzlich am Aktionsprogramm im Rahmen der jeweiligen interkommunalen Teilregion teilnimmt. Eine Maßnahmenkonzeption zum Thema „Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen, Entwicklung von Orts- und Stadtkernen“ wird entsprechend der gleichlautenden Richtlinien des Landes OÖ./Abteilung RO erarbeitet.
- entsprechend der inhaltlichen Ausgestaltung der Leistungsbestandteile für die Maßnahmenkonzeption eine Förderung für externe Planungsleistungen beim Land Oberösterreich, Abteilung Raumordnung beantragt werden soll.
- die verbleibenden Eigenmittel auf die beteiligten Gemeinden nach einem noch zu bestimmenden Finanzierungsschlüssel aufgeteilt werden und in den jeweiligen Gemeinderatssitzungen vor Auftragsvergabe zu beschließen sind.
- die Gemeinde Herrn Bürgermeister Ing. Fabian Grüneis als Vertreter in die regionale Fokusgruppe entsendet und er durch Herrn Vbgm. Andreas Auinger vertreten wird.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.65 sowie Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2.26 „Lehner-Weg“ - Einleitung des Verfahrens

Die Ehegatten Lehner ersuchten mit Schreiben um Umwidmung eines Grundstückteiles des Grundstückes Nr. 525, KG. Weidenholz, mit einer Fläche von ca.

Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 19. Oktober 2023

1.950 m² von derzeit Grünland in Dorfgebiet. Durch die Antragsteller ist auf der beantragten Fläche die Errichtung von insgesamt 7 Fertiggaragen geplant. Begründet wir die Notwendigkeit von Fertiggaragen damit, dass in einem nahen gelegenen Ortsteil in den vergangenen Jahren viele Wohnungen errichtet wurden. Der Bedarf an Garagen für die Einstellung von Fahrzeugen und als Lagerfläche ist somit sicherlich gegeben.

Der Gemeinderat hat einstimmig die Einleitung für das Widmungsverfahren für das Grundstück Nr. 525 (Teilfläche), KG. Weidenholz beschlossen.

Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Bahnhof Niederspaching“, Einleitung des Verfahrens

Der Bebauungsplan Nr. 28 „Bahnhof Niederspaching“ betrifft den Bereich des ehemaligen Bahnhofsgebäudes in Niederspaching. Dieser wurde mit Bescheid des Amtes OÖ Landesregierung vom 23.04.1996 genehmigt.

Mit Schreiben beantragt der Eigentümer des Grundstückes Nr. 1569/3, KG. Weidenholz die Abänderung bzw. die Auflösung des Bebauungsplanes Nr. 28. Der Bebauungsplan umfasst ausschließlich den Bereich des ehemaligen Bahnhofsgebäudes. Durch den Abbruch des ehemaligen Bahnhofsgebäudes welcher unter anderem eine Wohnnutzung beinhaltete, ist ein Bebauungsplan nicht mehr notwendig.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass Verfahren zur Aufhebung des Bebauungsplanes Nr. 28 „Bahnhof Niederspaching“ eingeleitet werden soll.

Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.66 sowie Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzept Nr. 2.27 „ Altstoffsammelzentrum neu“ - Einleitung des Verfahrens

Der Bezirksabfallverband Grieskirchen beabsichtigt die Errichtung eines neuen Altstoffsammelzentrums im Gemeindegebiet von Waizenkirchen. Dementsprechend ist von der Marktgemeinde Waizenkirchen ein der Größe und Form nach geeignetes Grundstück zur Verfügung zu stellen.

Mit dem Grundstück Nr. 1478, KG. Waizenkirchen welches direkt an der L525 Michaelnbach-Stauff- Landestraße im Kreuzungsbereich mit der Gaisedter Gemeindestraße liegt, hat sich ein geeignetes Grundstück ergeben. Für dieses Grundstück ist eine Widmung, geeignet für ein Altstoffsammelzentrum, festzulegen.

Der Gemeinderat hat einstimmig beschlossen, dass das Verfahren zur Durchführung der Flächenwidmungsplanänderung Nr. 4.66 sowie Änderung des ÖEK Nr. 2.27 „Altstoffsammelzentrum neu“ für folgendes Grundstück eingeleitet wird:

- Grundstück Nr. 1478 (Teilgrundstück), KG. Waizenkirchen, mit einer Gesamtfläche von ca. 5.300 m² Geplante Widmung: Umwidmung von derzeit Grünland in Sondergebiet des Baulandes (SO) Altstoffsammelzentrum
- Grundstück Nr. 1478 (Teilgrundstück), KG. Waizenkirchen, mit einer Gesamtfläche von ca. 2.500 m², Geplante Widmung: Umwidmung von derzeit Grünland in Schutzzone im Bauland (SP_1)

Die Gemeinderatssitzungen werden nach wie vor live übertragen und können auf verschiedenen Plattformen wie auch auf der Waizenkirchner Homepage verfolgt werden.

Nächste Sitzung: 14.12.2023

Veranstaltungen

Samstag, 11.11.2023
Verkauf Skibasar
Uhrzeit: 09:00 - 11:30 Uhr
Ort: FF-Haus Waizenkirchen
Veranstalter: Skiclub Waizenkirchen

Freitag, 24.11.2023
Adventfeier und Jahresrückblick
Uhrzeit: 19:30 Uhr
Ort: Pfarrsaal Waizenkirchen
Veranstalter: Siedlerverein

Samstag, 25.11.2023
Sonntag, 26.11.2023
Kunstgenuss im Advent
Uhrzeit: 10:00 Uhr
Ort: Meindlstraße 4
Veranstalter: Atelier Margit Pillinger

Sonntag, 26.11.2023
Zaummsitzn vorm Advent
Uhrzeit: 09:00 - 12:00 Uhr
Ort: Pfarrsaal Waizenkirchen
Veranstalter: Pfarre Waizenkirchen

Sonntag, 26.11.2023
Kirchenkonzert
Uhrzeit: 19:00 - 21:00 Uhr
Ort: Pfarrkirche Waizenkirchen
Veranstalter: Musikverein Waizenkirchen

Samstag, 02.12.2023
Schlossadvent
Uhrzeit: 10:00 - 18:00 Uhr
Ort: Schloss Weidenholz
Veranstalter: Heimat- und Kulturwerk Waizenkirchen

Sonntag, 03.12.2023
Schlossadvent
Uhrzeit: 10:00 - 17:00 Uhr
Ort: Schloss Weidenholz
Veranstalter: Heimat- und Kulturwerk Waizenkirchen

Freitag, 08.12.2023
Punschstand
Uhrzeit: ab 17:00 Uhr
Ort: Schloss Weidenholz
Veranstalter: Greenhorns

Sonntag, 10.12.2023
Adventsingen
Uhrzeit: 16:00 - 17:30 Uhr
und 19:00 - 20:30 Uhr
Ort: Pfarrkirche Waizenkirchen
Veranstalter: Kienzlchor Waizenkirchen

Sonntag, 17.12.2023
Manzinger Weihnachsmarkt
Uhrzeit: ab 09:00 Uhr
Ort: Manzing 21
Veranstalter: FF Ritzing

Samstag, 23.12.2023
Punschstand
Uhrzeit: 16:00 - 22:00 Uhr
Ort: FF Haus Waizenkirchen
Veranstalter: FF Waizenkirchen

IMPRESSUM:
Herausgeber:
Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Marktplatz 3, 4730 Waizenkirchen
Redaktion:
Marktgemeindeamt Waizenkirchen,
Allgemeine Verwaltung
Tel. 07277/2255-0
Web: www.waizenkirchen.at
E-mail: gemeinde@waizenkirchen.ooe.gv.at
Fotos:
Marktgemeinde Waizenkirchen, Pixabay, privat,
Druck:
Druckerei Haider Manuel e.U.,
Niederndorf 15, 4274 Schönau i.M.